

---

Subject: AGA in jungen Jahren, wer ist noch betroffen?

Posted by [mia\\*](#) on Mon, 28 Nov 2011 21:37:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo,

bin neu hier und möchte gern Kontakt zu anderen Betroffenen aufbauen.

Bin Mitte 20 und nach der Aussage vom Hautarzt leide ich unter AGA. Mein Haar am Oberkopf lichtet sich derzeit ganz stark und ich bin sehr verzweifelt, da ich förmlich zuschauen kann wie sich mehr und mehr Haare verabschieden.. Bei jedem Blick in den Spiegel sehe ich zuerst die Kopfhaut, es ist zum heulen .

Mir wurde Regaine empfohlen, ich bin jedoch noch nicht sicher ob ich das nehmen soll, weil das ja auch einen ziemlichen Rattenschwanz mit sich zieht und langfristig angewendet werden muss um das neugewachsene Haar zu halten.

Aber wenn's darauf ankommt probiert man ja alles aus um eine Lösung zu finden, die hilft.

Wem geht es ähnlich?

Vielleicht können wir uns hier noch weiter austauschen, das würde mich sehr freuen!

Liebe Grüße

---

Subject: Aw: AGA in jungen Jahren, wer ist noch betroffen?

Posted by [Hüyee](#) on Tue, 29 Nov 2011 12:43:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hast du denn schon dich vom Endokrinologen durchchecken lassen, um zu schauen ob dein Haarausfall hormonell bedingt ist und nicht erblich hormonell? Vom Typ her sind sie nämlich gleich, nur hast du bei AGA (erblich hormonell) normale Hormonwerte nur sind die Haarwurzel sensibel gegenüber DHT und da muss man versuchen DHT zu blockieren so gut es geht und bei hormonell hast mit den Hormonen Probleme, also keine Balance der Hormone und da kann man den Haarausfall unter Kontrolle bekommen, indem man die Hormone wieder in Balance bringt. Ich würd erst alles prüfen, bevor ich in so jungen Jahren mich mit AGA abschreiben lasse. Ich bin übrigens 21 und anfangs hieß es von meinem Hautarzt auch (ohne Blutproben, nur vom Anschauen) dass es AGA ist.

---

Subject: Aw: AGA in jungen Jahren, wer ist noch betroffen?

Posted by [mia\\*](#) on Tue, 29 Nov 2011 16:07:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Hüyee,

danke für deine Antwort! Nein, beim Endokrinologen war ich noch nicht. Jedenfalls nicht den Haarausfall betreffend.

Ich habe eine Schilddrüsen-Unterfunktion, bin aber gut eingestellt. Jedenfalls wurden immer nur die SD-Werte gecheckt, nichts anderes.

Welche einzelnen Hormonwerte sollte ich kontrollieren lassen?

Äußert sich hormonell bedingter HA denn wirklich genau so wie erblich hormonell bedingter? Ich dachte hormonell sei diffuser HA. Aber ich habe ja den meisten Haarverlust am Scheitel.

Mit AGA mag ich mich noch nicht abfinden, da hast du vollkommen recht

Wie war es denn bei dir wenn du erzählen magst. Hast du nachweislich hormonellen Haarausfall? Und was hat dir geholfen?

---

Subject: Aw: AGA in jungen Jahren, wer ist noch betroffen?

Posted by [mia\\*](#) on Tue, 29 Nov 2011 16:14:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ach so, wann wäre denn der beste Zeitpunkt für einen Hormonstatus (im Zyklus, während der Regel..)?

---

Subject: Aw: AGA in jungen Jahren, wer ist noch betroffen?

Posted by [Hüyee](#) on Tue, 29 Nov 2011 16:15:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Welche Hormone weiß ich leider selbst nicht genau, da kenn ich mich nicht so aus, aber ich habe eine ganz gute Gynäkologin, die eine Reihe von Hormonen ausgesucht hat ich weiß nur nicht mehr welche, am besten du fragst mal nach oder ich denke, dass hier noch andere helfen können.

Also ja, beides läuft gleich ab, denn beide werden ja von DHT verursacht. Bei AGA sind die Hormone völlig normal, aber die Haarwurzel reagieren empfindlich darauf und bei hormonell bedingt ist, hat man entweder zu viele männliche Hormone (dadurch auch mehr DHT) oder zu wenig weibliche Hormone (was wieder zu viel DHT heißt, weil es kein Ausgleich zu den weiblichen Hormonen gibt). Naja, das alles ist etwas kompliziert, aber eigentlich logisch.

---

Subject: Aw: AGA in jungen Jahren, wer ist noch betroffen?

Posted by [Hayley](#) on Wed, 30 Nov 2011 16:19:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo !!

Mir geht es ganz ähnlich wie dir. Ich bin 19 Jahre alt, habe aber schon seit ich 15 bin Haarausfall.

Der erste Hautarzt bei dem ich mit 16 war, meinte nach Haaranalyse, Blutuntersuchung und Hormonuntersuchung (alles im Normalbereich) nur, dass ich mich damit abfinden muss so viele Haare zu verlieren.

Nun gut. Da ich meist nur HA im Herbst habe. Also von September bis November quälte ich mich immer von einem Herbst zum nächsten.

Meine Haare wurden mit jeder Haarausfallperiode jedoch lichter und lichter.

Dieses Jahr bekam ich erneut HA und wollte mich einfach nicht damit abfinden. Ich ging zu einem zweiten Hautarzt. Dieser stellte aber ebenfalls keine Unregelmäßigkeiten in Blut, Hormonhaushalt oder sonstigem fest.

Ich sei Kerngesund! Daraufhin seine Diagnose: Androgener Haarausfall.

Auf seinen Rat nehme ich jetzt seit 7 Wochen Regaine.

Das Shedding hat nach der 2. Woche angefangen und bis jetzt noch nicht aufgehört.

Aber noch habe ich Hoffnung, dass Regaine was hilft...

Außerdem nehme ich Priorin und Basica.

glg

---

Subject: Aw: AGA in jungen Jahren, wer ist noch betroffen?

Posted by [mia\\*](#) on Wed, 30 Nov 2011 18:33:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Hayley,

hm seltsam dass der HA bei dir im Herbst so schlimm ist.

Hat sich dein Haar denn sonst immer wieder regeneriert?

Von Freundinnen weiß ich, dass viele in der Zeit auch verstärkt Haarausfall haben, aber bei keiner ist es so schlimm, weil immer viele Haare nachwachsen und die meisten eh sehr dickes und viel Haar haben. Da sieht man nichts.. aber auch gar nichts.

Hast du denn das klassische Muster eines androgenen Haarausfalls? Bei den meisten wird es ja am Scheitel lichter, so wie bei mir auch.

---

Subject: Aw: AGA in jungen Jahren, wer ist noch betroffen?

Posted by [Hayley](#) on Fri, 02 Dec 2011 22:49:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Ja, genau deswegen bin ich auch nicht so überzeugt, dass es genetisch bedingter HA ist.

Zumal noch hinzukommt, dass meine Eltern mit 50 volles, dickes Haar haben. Selbst meine Großeltern haben mehr Haare als ich.. so traurig es sich anhört.

Die Haare wuchsen bisher immer wieder nach, aber innerhalb eines Jahres konnten nie so viele Haare wachsen, als dass ich mit dem Ergebnis zufrieden wäre. Zumal im Herbst dann schon wieder Kahlschlag war und selbst die kurzen, nachgewachsenen Haare wieder ausgefallen sind. Ich hab nur dünnes Haar und auch generell nur wenige, das heißt, bei mir machts auf jeden Fall was aus.

Das Muster kann ich schon bestätigen. Die Haare sind vor allem am Scheitel, Hinterkopf und an den Geheimratsecken Licht... sehr Licht

Und Regaine hilft immernoch nicht....

---